



Leben im Waldviertler Kernland

www.waldviertler-kernland.at

MahlZeit!
gemeinsam essen, reden, lachen

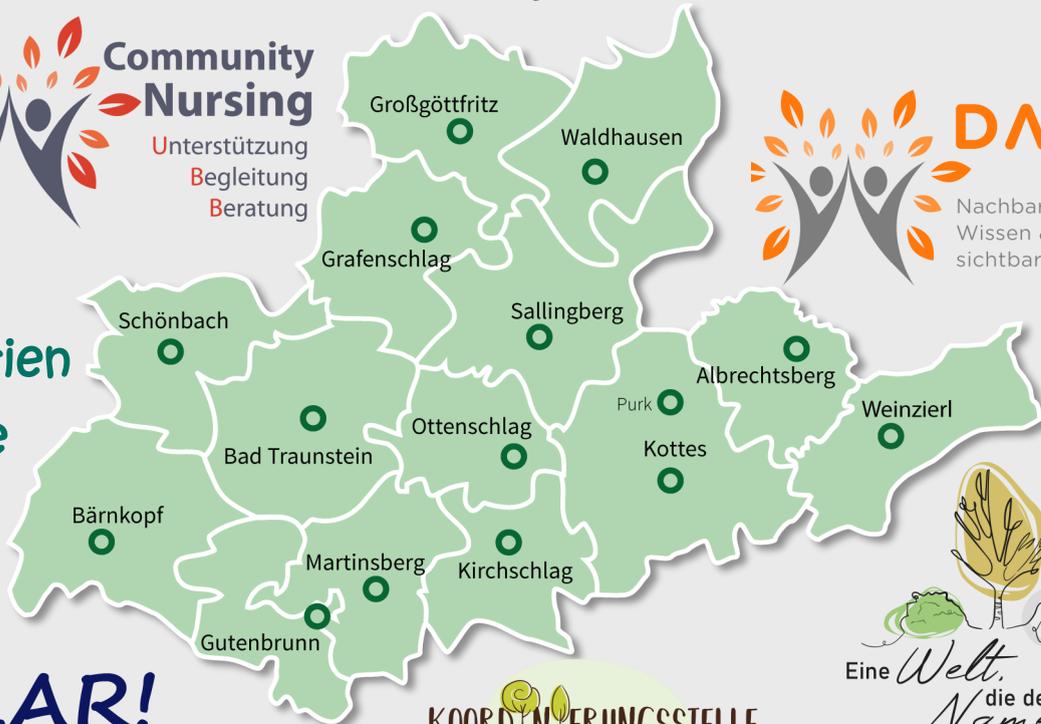


Community Nursing
Unterstützung
Begleitung
Beratung



DAVNE
Nachbarschaftshilfe
Wissen & Talente
sichtbar machen

Kinder & Ferien
Akademie




KLAR!
Vorbereitet auf die Klimakrise



KOORDINATIONSSTELLE
Wald
WKL



Eine Welt,
die deinen
Namen trägt

Was ist DAVNE-Nachbarschaftshilfe eigentlich?

DAVNE - Nachbarschaftshilfe ist ein Sozialprojekt der Gemeinden des Waldviertler Kernlands. Dabei wird das Angebot an ehrenamtlicher Hilfsbereitschaft und die Nachfrage an Unterstützung innerhalb der Gemeinden abgestimmt und zusammengebracht. Folgende soziale Dienste sind durch **DAVNE** - Nachbarschaftshilfe auch in Ihrer Gemeinde ab Oktober **gratis** möglich:

Die kostenlosen Angebote sind:

- * Fahr- und Begleitdienste „Mehr als Taxi!“ (Begleitung zum Arzt/Ärztin, zum Einkauf, ...)
- * Einkaufs- oder Besorgungsdienste (Medikamentenabholung, Einkaufs-Bringdienst, ...)
- * Besuchsdienste (tratschen, Karten spielen)
- * Spaziergehendienste (in die Kirche gehen, zum Bankerl, ...)
- * Unterstützung beim Gebrauch des Smartphones

Keine Pflegedienste, keine hauswirtschaftlichen Dienste!

So einfach geht´s!

1. Nehmen Sie einfach mit **DAVNE** - Nachbarschaftshilfe Kontakt auf und teilen uns mit, welchen Dienst Sie brauchen, entweder per Telefon **02872 / 200 79 40** oder per DAVNE-App
2. **DAVNE** - Nachbarschaftshilfe sucht eine/n passende/n Ehrenamtliche/n aus Ihrer Gemeinde, die/der Zeit hat und gerne den gewünschten Dienst übernimmt oder Sie begleitet.
3. Wir nehmen mit Ihnen Kontakt auf, um den Termin zu fixieren.



Das Angebot ist für alle Gemeindebürger:innen des Waldviertler Kernlands kostenlos!

Bei DAVNE-Nachbarschaftshilfe als Ehrenamtlicher aktiv werden!

Haben Sie Lust, andere Personen **in Ihrer Gemeinde** zu unterstützen? Dann werden Sie Teil der DAVNE-Nachbarschaftshilfe. Einfach am Gemeindeamt oder im Büro des Waldviertler Kernlands melden und die Ehrenamtsvereinbarung ausfüllen. Danach können Sie bei jeder Anfrage entscheiden, ob Sie diesen Dienst übernehmen möchten.

Über das Waldviertler Kernland sind Sie personenunfall- und personenhaftpflichtversichert und erhalten für Fahrten das amtliche Kilometergeld (€ 0,42 pro KM). Wenn Sie möchten, organisieren wir für Sie interessante Kurse oder Vorträge, Sie lernen nette Gleichgesinnte kennen und werden von unseren Koordinatorinnen gut betreut.



Gertrude Hackl

Bei Interesse einfach informieren!

Gertrude Hackl oder Isabella Schwarz
Waldviertler Kernland
MO-FR: 08:00- 12:00 Uhr
Tel.: 02872/200 79 40



Isabella Schwarz

Helfen ist gesund....

...es verbessert die allgemeine Stimmung und reduziert negative psychische Zustände wie Depression, Aggression und Angst. Helfen stimuliert den Geist, setzt Glückshormone frei, erhöht das Selbstvertrauen und schenkt Erfolgserlebnisse.



Darüber hinaus erleben ehrenamtlich Engagierte mehr Sinnhaftigkeit, unabhängig von Lebenssituation und Alter. Aber nicht nur geistige Vorteile können durch Freiwilligenarbeit entstehen. Auch der Gesundheitszustand in körperlicher Hinsicht wird verbessert. Freiwillige gehen und bewegen sich mehr als vergleichbare Gruppen, sie zeigen niedrigere Blutdruckwerte, chronische Schmerzen können reduziert werden und das Risiko von Herzerkrankungen sinkt.

Tun Sie sich was Gutes!

Werden Sie ehrenamtliche(r) Mitarbeiter / Mitarbeiterin bei DAVNE-Nachbarschaftshilfe!



Auf gesunde Nachbarschaft!

„Jeder möchte alt werden, aber keiner alt sein“, eine Aussage die wir oft hören und die uns in letzter Zeit zum Nachdenken brachte.

Alter wird oft mit Gebrechlichkeit, Langsamkeit und Vergesslichkeit in Verbindung gebracht. Bei unseren Hausbesuchen, welche wir im Sommer und Herbst im Waldviertler Kernland durchgeführt haben, sind uns aber ganz andere „alte Menschen“ begegnet.

Der Großteil von Ihnen war aktiv, neugierig und zu einem Späßchen aufgelegt. Wir haben viele nette Gespräche geführt und sehr oft den Begriff „Community Nurse“ erklären dürfen. Unser Aufgabenbereich war ebenfalls Thema vieler Gespräche.

Als Community Nurse (Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger) übernehmen wir eine Vermittlerfunktion und bieten Unterstützung in den Bereichen:

- **Pflege & Betreuung:** Beantwortung von Fragen im medizinisch pflegerischen Bereich, Vermittlung von Pflege- und Betreuungsmöglichkeiten, praktische Tipps rund um die Pflege für Angehörige und Betroffene
- **Gesundheit & Vorsorge:** Sturzvorsorge, Gesundheitsvorsorge, Demenzvorsorge, Schlaf, Ernährung, Bewegung, usw.
- **Sicherheit & Recht:** PflegegeldEinstufung, soziale Teilhabe, finanzielle Absicherung, Barrierefreiheit, usw.

Vielleicht geht nicht mehr alles so wie früher, aber muss es dass? Ist es nicht das „Recht“ des Alters, sich Zeit zu lassen und Zeit zu nehmen für die schönen Dinge.

Gerne nehmen wir uns auch für Ihre Anliegen & Fragen rund um Gesundheitsförderung, Betreuung und Pflege Zeit. Entweder bei den Sprechstunden in den Gemeindeämtern oder direkt bei Ihnen Zuhause.

Einfach anrufen und einen Termin vereinbaren:

Community Nursing - Waldviertler Kernland

Terminvereinbarung:

MO - FR: 8:00—12:00 Uhr

Tel: 02872 200 79 21

**Das Angebot ist für alle Gemeindegänger:innen des
Waldviertler Kernlands kostenlos!**



KLAR! Waldviertler Kernland

DI Elisabeth Höbartner-Gußl

+43 681 / 205 255 02

www.klar-waldviertel.at



Ihre Meinung ist gefragt!

Die 14 Gemeinden des Waldviertler Kernlands beschäftigen sich seit 2017 intensiv mit der Klimawandelanpassung. Um das KLAR!-Projekt weiterzuentwickeln ist Ihre Meinung gefragt. Bitte füllen Sie nachstehenden Fragebogen aus, schneiden ihn aus und geben ihn bis 30. November an Ihrem Gemeindeamt ab oder werfen ihn in den Postkasten im Büro Waldviertler Kernland in 3631 Ottenschlag, Unterer Markt 10.

Gerne können Sie den Fragebogen auch online ausfüllen unter www.waldviertler-kernland.at bzw. mit folgendem QR-Code.

Unter allen Teilnehmer:innen werden Waldviertler Kernland-Gutscheine im Gesamtwert von € 100,- verlost. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen!



1. Haben Sie schon mal von der KLAR! Waldviertler Kernland gehört?

Ja Nein

2. Wenn ja, in welchen Medien haben Sie von der KLAR! Waldviertler Kernland gehört?

Gemeindezeitung Facebook Gemeinde-Homepage
 Regionale Medien (NÖN,...) Homepage Sonstiges: _____

3. Wie beurteilen Sie die Betroffenheit der Region durch den Klimawandel in folgenden Bereichen?

	Sehr stark	Stark	Kaum	Gar nicht
Gesundheit				
Unwetter, Starkregen				
Landwirtschaft				
Tourismus				
Forstwirtschaft				
Trinkwasser				

4. Welche Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel erachten Sie als besonders wichtig?

	Sehr wichtig	Wichtig	Weniger wichtig	Unwichtig
Klimafitte Waldbewirtschaftung				
Humusaufbau in der Landwirtschaft				
Erhalt der Naturlandschaft				
Gesundheit und Hitze				
Schutz vor Starkregen				
Katastrophenschutz & Blackoutvorsorge				
Leerstandsreduktion				
Schulworkshops				
Bewusstseinsbildung				

5. Gibt es weitere Maßnahmen, die Sie für besonders wichtig für die Region halten?

6. Wo sehen Sie die größten Herausforderungen für die Region durch den Klimawandel?

7. Wo sehen Sie neue Chancen für die Region durch den Klimawandel?

8. Haben Sie weitere Ideen o. Vorschläge für Klimawandel—Anpassungsmaßnahmen in der Region?

Angaben zu Ihrer Person:

In welcher Gemeinde sind Sie wohnhaft: _____

Alter: 0-15 16-30 31-50 51-65 66+

Geschlecht: Weiblich Männlich Divers

Möchten Sie am Gewinnspiel teilnehmen? Ja Nein

Um am Gewinnspiel teilzunehmen, ist die Angabe von Kontaktdaten erforderlich.

Name: _____ Email/Telefonnummer: _____

Mit Abgabe dieses Fragebogens erkläre ich mich bereit, dass meine Daten gemäß DSGVO gespeichert und verarbeitet sowie verwendet werden dürfen (Gewinnspiel).

VIELEN DANK FÜR IHRE TEILNAHME!

Klimaschulprojekt „Boden ErLeben“ in Volksschulen gestartet

Mit September 2022 starteten 6 der 13 Volksschulen des Waldviertler Kernlands ein Klimaschulprojekt mit dem Themenschwerpunkt „Boden ErLeben“.

Klimafitter Boden steht im Zentrum dieses Projektes (gefördert durch den Klima- und Energiefonds), das über das gesamte Schuljahr laufen wird.

Die teilnehmenden Schulen freuen sich gemeinsam mit Projektbetreuerin Elisabeth Höbartner-Gußl darauf, das Thema „Boden ErLeben“ für die junge Generation greifbar zu machen. Der Aufbau des Bodens, Bodenlebewesen aber auch die Rolle des Bodens im Klimawandel werden dabei im gesamten Schuljahr im Unterricht beleuchtet.

Ausgestattet mit einem Bodenkoffer werden die Schüler selbst als Bodenforscher tätig und beobachten die Würmer in der eigens aufgestellten Wurmbox oder die Lebewesen im selbst angelegten Kompost. Exkursionen zum Wurmhof Thaler und zum Brantner Erdenreich sowie verschiedene Workshops ergänzen das Programm.

Detektivisch erheben die Kinder die klimatischen Verhältnisse in der Schulumgebung, decken mögliche Schwachstellen wie Hitzeinseln auf und identifizieren Anpassungsmaßnahmen.

Ziel des Projektes ist es, Kindern deren Handlungsspielraum bewusst zu machen und ein nachhaltiges Verständnis für Klimawandelanpassung im Alltag zu schaffen. Die Ergebnisse des Projektes werden am Ende des Schuljahres im Rahmen eines Abschlussevents präsentiert.



Die 6 teilnehmenden Volksschulen:
Volksschule Albrechtsberg
Volksschule Kirchschatz-Ottenschlag
Volksschule Kottes
Volksschule Sallingberg
Volksschule Waldhausen
Volksschule Weinzierl

Koordinierungsstelle Wald WKL

Lukas Hochwallner, BSc (WU)

+43 681 / 813 436 87

www.waldundholz.at



In Zeiten des Klimawandels muss unser **Wald regelmäßig gepflegt** und betreut werden.

Nicht jeder hat die Möglichkeiten, dieser Aufgabe nachzugehen. Deshalb vermittelt die Koordinierungsstelle Wald zwischen Waldbesitzern und Waldbetreuern in der Region, um den Wald für zukünftige Generationen zu erhalten!

Für alle aktiven Waldbesitzer haben wir diesen Herbst ein buntes **Exkursions-Programm** zusammen gestellt. **Die Teilnahme bei den Exkursionen ist kostenlos.**

Es ist keine Anmeldung erforderlich und die Exkursionen finden bei jeder Witterung statt.

„Grenzen als Basis für eine klimafitte Bewirtschaftung“

mit DI Dominik Mesner
(Vermessungsbüro Schubert)

am Donnerstag, **20. Okt. 2022**, 14-16 Uhr
Treffpunkt: Kapelle, 3632 Spielberg

„Naturverjüngung & Einfluss der Jagd auf die Baumartenzusammensetzung“

mit Ing. Hubert Häusler

am Donnerstag, **27. Okt. 2022**, 14-16 Uhr
Treffpunkt: Kirche, 3531 Brand

„Aufforstung als Möglichkeit des Waldumbaus in Zeiten des Klimawandels“

mit Forstberater Martin Hahn

am Freitag, **28. Okt. 2022**, 14-16 Uhr
Treffpunkt: Bushaltestelle, 3623 Voitsau

Bäuerinnen und Bauern stehen einer zunehmend kritischen Bevölkerung gegenüber. Toleranz und Verständnis sinken, Gräben werden tiefer und Konflikte schwerer. Dadurch leiden Lebens- und Arbeitsqualität. Was hilft beim Überwinden von „Gräben“? - Brücken natürlich!

Einladung zum Seminar

„Guter Umgang bei Konflikten mit Nicht-Landwirt:innen“ mit DI Josef Stangl (LK NÖ)

Martinssaal, 3664 Martinsberg

am FR, **14. Oktober 2022**, 13:30-16:30 Uhr

Der Teilnehmerbeitrag wird vom Waldviertler Kernland übernommen. **Anmeldung bis 10.10.** erforderlich!
0681 813 436 87

Einfühlungsvermögen und Verständnis sind die wichtigsten Brückenpfeiler über die Gräben zwischen Menschen. Sie ermöglichen Dialog auf Augenhöhe, wertschätzende Kommunikation und beugen Konflikten vor. Wissen, Erfahrungen und Übungen sollen in diesem Vortrag zukünftig mehr Verständnis, weniger Konflikte und Entspannung im Umgang mit Andersdenkenden ermöglichen – auch gesellschaftlich wichtiger denn je.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



Lebensqualität
Bauernhof

Landwirtschaftskammer
Niederösterreich



www.waldviertler-kernland.at